



Amelie Fried

Ich bin hier bloß die Mutter

Bestsellerautorin Amelie Fried über den ganz normalen Familienwahnsinn

Gibt es die perfekte Mutter? Mit drei Kindern und einem Job als Illustratorin hechelt Clara atemlos durch ihren Alltag. Was sie alles schaffen soll! Einen Kita-Platz für Willi finden, Kuchen für Tims Schulfest backen, Hausaufgaben beaufsichtigen, Turnbeutel suchen und verhindern, dass Paula in ihrem Smartphone verschwindet. Als wäre das nicht genug, wollen die Kinder auch noch unbedingt ein Haustier. Und Ehemann Daniel hat leider nie Zeit, wenn sie ihn braucht. Als der lang ersehnte Auftrag für die Illustration eines Kinderbuches kommt, merkt Clara, dass sich was ändern muss. Mit liebevollem Witz erzählt Amelie Fried von einer ganz normalen Familie und einer Mutter, die lernt, dass sie nicht perfekt sein muss.

Amelie Fried
Ich bin hier bloß die Mutter

128 Seiten

ISBN: 978-3-423-62740-5
 EUR 8,95 [DE] – EUR 9,20 [AT]
 ET 18. März 2021, 1. Auflage
 Sprache: Deutsch
 Lesealter ab 8

Autor*in

Amelie Fried

Amelie Fried, 1958 in Ulm geboren, wurde zuerst als Fernsehmoderatorin bekannt und feiert heute als Autorin von Romanen, Sach- und Kinderbüchern große Erfolge. Für ›Hat Opa einen Anzug an?‹ mit Illustrationen von Jacky Gleich erhielt sie den Deutschen Jugendliteraturpreis.



© privat

Illustrator*in

Hildegard Müller

Hildegard Müller, geboren 1957, studierte Kommunikationsdesign und Kunstpädagogik. Sie lebt als Grafikdesignerin, Illustratorin und Autorin bei Mainz. Bekannt ist sie durch ihre Bilderbücher, die in viele Sprachen übersetzt und vielfach ausgezeichnet wurden.

Weitere Bücher von Amelie Fried

- Ich bin hier bloß die Mutter, Taschenbuch 62740, ISBN: 978-3-423-62740-5
- Schuhhaus Pallas, Taschenbuch 62464, ISBN: 978-3-423-62464-0

Pressestimmen

» Mit liebevollem Witz erzählt Amelie Fried von einer ganz normalen Familie und einer Mutter, die lernt, dass sie nicht perfekt sein muss. «

9. April 2021 , LZ Rheinland
